

**VERORDNUNG (EWG) Nr. 3773/91 DER KOMMISSION**

vom 18. Dezember 1991

**zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3817/90 mit Vorschriften für die Anwendung des ergänzenden Handelsmechanismus auf für Portugal bestimmte Erzeugnisse des Eier- und Geflügelfleischsektors**DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN  
GEMEINSCHAFTEN —gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen  
Wirtschaftsgemeinschaft,gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 569/86 des Rates  
vom 25. Februar 1986 zur Festlegung der Grundregeln für  
die Anwendung des ergänzenden Handelsmechanismus  
(EHM)<sup>(1)</sup>, geändert durch die Verordnung (EWG)  
Nr. 3296/88<sup>(2)</sup>, insbesondere auf Artikel 7 Absatz 1,gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 3792/85 des Rates  
vom 20. Dezember 1985 über die Regelung für den  
Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen zwischen  
Spanien und Portugal<sup>(3)</sup>, zuletzt geändert durch die  
Verordnung (EWG) Nr. 3296/88, insbesondere auf Artikel  
13,

in Erwägung nachstehender Gründe :

Nach der Verordnung (EWG) Nr. 3817/90 der Kommissi-  
on<sup>(4)</sup>, zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr.1121/91<sup>(5)</sup>, gelten 1991 für die Einfuhr bestimmter  
Geflügelfleischerzeugnisse in Portugal bestimmte Höchst-  
mengen. Diese Höchstmengen sind für 1992 festzusetzen.Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen  
entsprechen der Stellungnahme des Verwaltungsaus-  
schusses für Eier und Geflügelfleisch —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN :

*Artikel 1*Der Anhang zur Verordnung (EWG) Nr. 3817/90 wird  
durch den Anhang der vorliegenden Verordnung ersetzt.*Artikel 2*

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1992 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem  
Mitgliedstaat.

Brüssel, den 18. Dezember 1991

*Für die Kommission*

Ray MAC SHARRY

*Mitglied der Kommission*<sup>(1)</sup> ABl. Nr. L 55 vom 1. 3. 1986, S. 106.<sup>(2)</sup> ABl. Nr. L 293 vom 27. 10. 1988, S. 7.<sup>(3)</sup> ABl. Nr. L 367 vom 31. 12. 1985, S. 7.<sup>(4)</sup> ABl. Nr. L 366 vom 29. 12. 1990, S. 36.<sup>(5)</sup> ABl. Nr. L 111 vom 3. 5. 1991, S. 28.

## ANHANG

Gruppe/ Untergruppe	KN-Code	Warenbezeichnung	Richtplafond 1992 (1)
1	0407 00 30	Andere Eier als Bruteier	6 000 Tonnen, davon 1 500 Tonnen je Quartal
2	2 a) 0105 11 00	Hühner, lebend, mit einem Gewicht von 185 g oder weniger	6 Millionen Stück (2), davon 1,5 Millionen je Quartal
	2 b) ex 0407 00 19	Bruteier von Hühnern	
3	3 a) 0105 19 10	Gänse und Truthühner, lebend, mit einem Gewicht von 185 g oder weniger	2,5 Millionen Stück (2), davon 625 000 je Quartal
	3 b) 0407 00 11	Bruteier von Truthühnern oder Gänsen	
4	4 a) 0105 91 00	Hühner, lebend, mit einem Gewicht von mehr als 185 g	11 000 Tonnen (3), davon 2 750 Tonnen je Quartal
	4 b)	0207 10 15 Hühner, unzerlegt, frisch, gekühlt oder gefroren, genannt „Hühner 70 v. H.“ oder „Hühner 65 v. H.“ oder „Hühner anderer Angebotsformen“ 0207 10 19 0207 21 10 0207 21 90 0207 39 13 Hälften oder Viertel von Hühnern, frisch, gekühlt oder gefroren 0207 41 11	
5	5 a) 0105 99 30	Truthühner, lebend, mit einem Gewicht von 185 g oder mehr	1 800 Tonnen (3), davon 450 Tonnen je Quartal
	5 b)	0207 10 31 Truthühner, unzerlegt, frisch, gekühlt oder gefroren, genannt „Truthühner 80 v. H.“ oder „Truthühner 73 v. H.“ oder „Truthühner anderer Angebotsformen“ 0207 10 39 0207 22 10 0207 22 90 0207 39 33 Hälften oder Viertel von Truthühnern, frisch, gekühlt oder gefroren 0207 42 11	

(1) Liegt die Gesamtmenge, für die in einem Quartal Anträge gestellt wurden, unter der in diesem Quartal verfügbaren Menge, so wird die Restmenge der für das folgende Quartal verfügbaren Menge zugeschlagen.

(2) Bruteieräquivalent: 1 Küken = 1,25 Bruteier.

(2) Bruteieräquivalent: 1 Küken = 1,4 Bruteier.

(3) Schlachtkörperäquivalent: 100 kg Lebendgeflügel = 70 kg Schlachtgewicht.

(3) Schlachtkörperäquivalent: 100 kg Lebendgeflügel = 75 kg Schlachtgewicht.